

Aufgabe	Anforderung/Lösung	Anforderungs- bereich	Punkte
1	<p>A Aufforderungen werden von Frauen häufiger <u>indirekt</u> formuliert, Männer sind <u>direkter</u>.</p> <p>B Nicht nur bei Aufforderungen, sondern auch bei <u>Lösungsvorschlägen</u> lassen sich Unterschiede zwischen den Geschlechtern erkennen.</p> <p>C <u>Frauen</u> werten häufig die eigene Arbeit und <u>die eigene Person</u> ab.</p> <p>D Unterschiede beim Gesprächsverhalten sind <u>kein Naturgesetz</u>, jeder kann den Sozialstil des anderen Geschlechts erwerben.</p>	1	6
2	<p>Unterschiede:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sachinhalt: Satz 2 modal eingeschränkt („vielleicht“) - Selbstoffenbarung: Satz 1 strahlt größeres Selbstbewusstsein aus - Beziehung: Satz 1 signalisiert eher eine komplementäre Beziehung, Satz 2 lässt ein partnerschaftliches Verhältnis vermuten. - Appell: Satz 1 ist deutlich direkter. 	3	8
3	Interpunktionsaxiom: behauptet, Kommunikation sei immer Ursache und Wirkung, d. h., dass sowohl Sender als auch Empfänger das Verhalten des anderen als Ursache für das eigene Verhalten deuten.	2	4
4	<p>Besonderheiten der Gesprächsart Interview (diese oder vergleichbare Aspekte):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesprächseröffnung: immer bei Interviewer - Interviewer ist stark auf die Sprechhandlung „fragen“ festgelegt. - Interviewter hat deutlich höhere Gesprächsanteile. - Zwischen Interviewer und Interviewtem besteht ein asymmetrisches Verhältnis. 	3	8
5	A falsch; B falsch; C richtig; D richtig	1	4
	ggf. sprachliche Darstellungsweise	Fehlerquote	Punkte